



# HOVERSLING®

## Split-Leg



# HOVERSLING®

## Repositioning Sheet

# Gebrauchs- anweisung

## INHALTSVERZEICHNIS

Symbolreferenz .....	2
Verwendungszweck und Vorsichtsmaßnahmen .....	2
Komponentenbezeichnung – HoverSling® Split-Leg .....	3
HoverSling® Split-Leg – Produktspezifikationen/Erforderliches Zubehör .....	3
HoverSling® Split-Leg – Anleitung zur Verwendung als Transfermatratze .....	4
HoverSling® Split-Leg – Anleitung zur Verwendung als Hebetuch .....	4-5
Komponentenbezeichnung – HoverSling® Repositioning Sheet .....	6
HoverSling® Repositioning Sheet – Produktspezifikationen/Erforderliches Zubehör .....	6
HoverSling® Repositioning Sheet – Anleitung zur Verwendung als Transfermatratze .....	7
HoverSling® Repositioning Sheet – Anleitung zur Verwendung als Hebetuch .....	7-8
HoverSling® Repositioning Sheet – Anleitung zur Verwendung beim Sitzendtransfer .....	9
Komponentenbezeichnung – HT-Air® 1200-Luftversorgung .....	10
HT-Air® 1200-Luftversorgung – Tastenfeldfunktionen .....	10
Reinigung, vorbeugende Wartung/Infektionskontrolle .....	11

## Symbolreferenz



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR  
MEDIZINPRODUKTERICHTLINIE

Diese Produkte entsprechen den für Produkte der Klasse 1 geltenden Normen der Verordnung über Medizinprodukte (EU) 2017/745.

## Verwendungszweck und Vorsichtsmaßnahmen

### VERWENDUNGSZWECK

HoverSling® Split-Leg und HoverSling® Repositioning Sheet sind eine Kombination aus luftunterstützter Transfermatratze und Hebetuch. Bei Verwendung als luftunterstützte Transfermatratze pumpt die HoverTech-Luftversorgung das HoverSling-Transfersystem auf, um den Patienten weich zu lagern und zu stützen, während gleichzeitig Luft aus den Öffnungen an der Unterseite entweicht, wodurch die zum Bewegen des Patienten erforderliche Kraft um 80-90 % verringert wird. In dieser Funktion kann HoverSling verwendet werden, um Pflegekräfte beim seitlichen Patiententransfer, Positionieren, Drehen und bei der Bauchlagerung zu unterstützen. HoverSling kann in Verbindung mit einem für Hebetücher geeigneten Tragbügel auch zum vertikalen Heben des Patienten verwendet werden.

### INDIKATIONEN

- Patienten, die nicht in der Lage sind, bei ihrem seitlichen oder vertikalen Transfer mitzuhelfen.
- Patienten, deren Gewicht oder Körperumfang ein potenzielles Gesundheitsrisiko für die Pflegekräfte darstellt, die für das Umlagern oder den seitlichen oder vertikalen Transfer dieser Patienten verantwortlich sind

### KONTRAINDIKATIONEN

- Für Patienten, bei denen eine als instabil eingeschätzte Fraktur der Hals-, Brust- oder Lendenwirbelsäule vorliegt, darf HoverSling nur verwendet werden, wenn die betreffende Einrichtung eine diesbezügliche klinische Entscheidung getroffen hat.

### VORGESEHENE PFLEGEUMGEBUNGEN

- Krankenhäuser, Einrichtungen für Langzeitpflege oder Pflegeheime.

### VORSICHTSMAßNAHMEN – BEI VERWENDUNG ALS TRANSFERMATRATZE

- Das Pflegepersonal muss vor dem Transfer sicherstellen, dass alle Bremsen festgestellt sind.
- Für den Transfer des Patienten müssen aus Sicherheitsgründen immer zwei Personen eingesetzt werden.
- Wenn ein Patient bewegt wird, der über 340 kg wiegt, wird Unterstützung durch zusätzliche Pflegekräfte empfohlen.
- Patienten auf einem aufgepumpten HoverSling-Transfersystem niemals unbeaufsichtigt lassen.
- HoverSling nur für den in diesem Handbuch beschriebenen Zweck verwenden.
- Nur von HoverTech International zugelassene Anbauteile bzw. Zubehörteile verwenden.
- Beim Transfer in ein Low-Air-Loss-Bett den Luftstrom der Bettmatratze auf das höchste Niveau einstellen, um eine feste Fläche für das Umbetten zu erhalten.
- Niemals versuchen, einen Patienten auf einem nicht aufgepumpten HoverSling-Transfersystem seitlich zu bewegen.
- Vor dem Aufpumpen sicherstellen, dass der Patient auf dem HoverSling-Transfersystem zentriert ist.

### VORSICHTSMAßNAHMEN – BEI VERWENDUNG ALS HEBETUCH

- Bei der Verwendung von HoverSling immer mindestens zwei Pflegekräfte einsetzen.
- HoverSling darf nur von geschultem Personal verwendet werden.
- Nur von HoverTech International zugelassene Anbauteile bzw. Zubehörteile verwenden.
- Vor der Verwendung muss eine Risikobewertung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass ein HoverSling-Transfersystem der richtigen Größe für den Patienten verwendet wird.
- Vor der Lagerung von Patienten mit HoverSling muss eine klinische Einschätzung durch qualifiziertes medizinisches Fachpersonal erfolgen.
- Die seitlichen Transportgriffe des HoverSling Split-Leg-Transfersystems nicht zum Anheben verwenden. Übermäßige Krafteinwirkung auf die seitlichen Transportgriffe kann zum Reißen des HoverSling-Transfersystems führen.
- Sicherstellen, dass HoverSling nur an einem für Hebetücher geeigneten Tragbügel befestigt wird.
- Bei der Befestigung an einem für Hebetücher geeigneten Tragbügel sicherstellen, dass die Farbkennzeichnungen der Schultergurte auf der linken und rechten Seite des Patienten und die Farben der Beingurte auf der linken und rechten Seite des Patienten übereinstimmen.
- Sobald die Tragegurte volle Länge erreicht haben, muss vor dem Anheben des Patienten sichergestellt werden, dass die Gurte ordnungsgemäß mit dem Tragbügel verbunden sind.
- Beim Heben in sitzender Haltung darauf achten, dass der Patient sicher im HoverSling® Split-Leg-Transfersystem sitzt, ehe er transferiert oder angehoben wird.
- Den Patienten niemals höher anheben, als es für den Hebevorgang/Transfer erforderlich ist.
- Den Patienten während der Verwendung des HoverSling-Transfersystems niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Das HoverSling-Transfersystem gemäß der zugehörigen Gebrauchsanweisung sowie der Gebrauchsanweisung der Hebevorrichtung verwenden.
- Bei abweichenden Angaben zum zulässigen Höchstgewicht für Hebevorrichtung, Tragbügel und HoverSling gilt die niedrigste Gewichtsgrenze.

**WARNUNG:** Wenn HoverSling® Repositioning Sheet für den Transfer vom Bett in den Stuhl verwendet wird, MUSS die Rückenlehne des Stuhl zurückgeneigt werden. Wenn sich die Rückenlehne des Stuhls nicht zurückneigen lässt, wird von der Verwendung des HoverSling Repositioning Sheet-Transfersystems abgeraten.

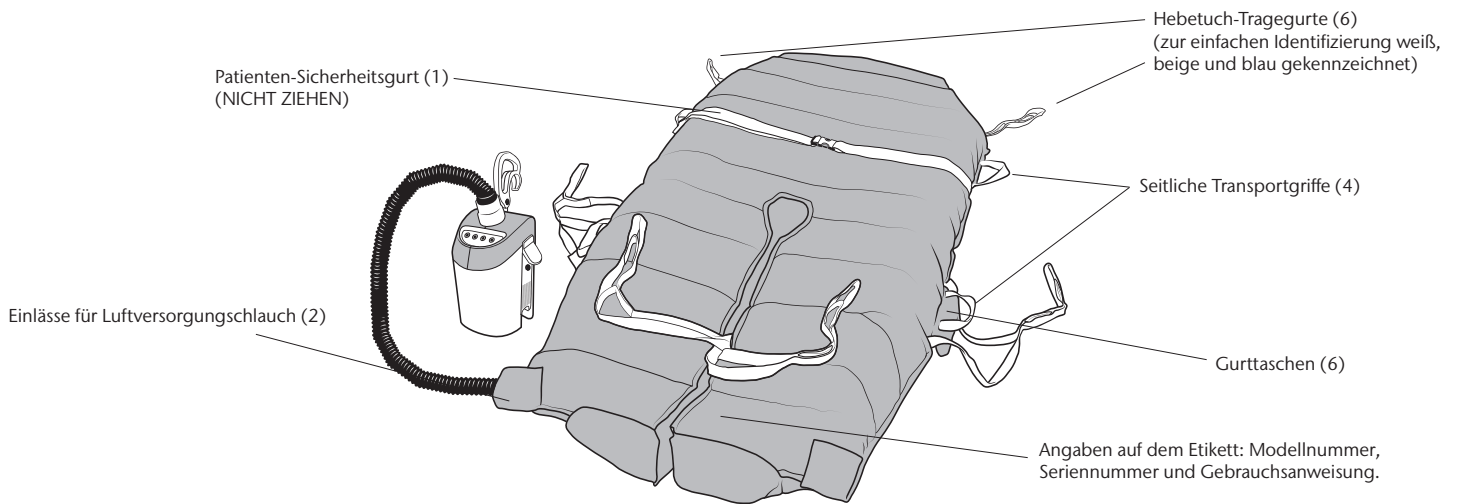
**WARNUNG:** Bei Anzeichen von Schäden das HoverSling-Transfersystem nicht mehr verwenden und stattdessen entsorgen.

**WARNUNG:** *Im OP: Um ein Verrutschen des Patienten zu vermeiden, immer das HoverSling-Transfersystem entlüften und den Patienten samt HoverSling am OP-Tisch sichern, bevor der Tisch in eine abgewinkelte Position gebracht wird.*

### VORSICHTSMAßNAHMEN – LUFTVERSORGUNG

- Das Netzkabel so verlegen, dass keine Gefahrenstellen entstehen. Die Lufteinlässe der Luftversorgung nicht blockieren.
- Bei Verwendung des HoverSling-Transfersystems in der MRT-Umgebung ist ein spezieller MRT-Schlauch (7,6 m) erforderlich (im Handel erhältlich).
- **ACHTUNG:** Gefahr von Stromschlägen. Die Luftversorgung nicht öffnen.
- Weitere Instruktionen zur Verwendung des Transfersystems finden Sie in den produktspezifischen Gebrauchsanweisungen.

## Komponentenbezeichnung – HoverSling® Split-Leg



## Produktspezifikationen/Erforderliches Zubehör

### HOVERSLING SPLIT-LEG®

<b>Material:</b>	Oben: Polyester-Strickgewebe Unten: Nylon-Twill-Gewebe
<b>Aufbau:</b>	Genäht
<b>Breite:</b>	86 cm (34") 99 cm (39") 127 cm (50")
<b>Länge:</b>	178 cm (70")

Modell-Nummer: HMSLING-34-B\* – 86 cm (34") B x 178 cm (70") L  
(10 Stk. pro Packung)

HÖCHSTGEWICHT 318 KG

Modell-Nummer: HMSLING-39 – 99 cm (39") B x 178 cm (70") L

(5 Stk. pro Packung)

Modell-Nummer: HMSLING-39-B\* – 99 cm (39") B x 178 cm (70") L

(5 Stk. pro Packung)

Modell-Nummer: HMSLING-50 – 127 cm (50") B x 178 cm (70") L

(5 Stk. pro Packung)

Modell-Nummer: HMSLING-50-B\* – 127 cm (50") B x 178 cm (70") L

(5 Stk. pro Packung)

HÖCHSTGEWICHT 454 KG

\*Atmungsaktives Modell

LATEXFREI

### BENÖTIGTES ZUBEHÖR FÜR DIE VERWENDUNG ALS TRANSFERMATRATZE:

Modell-Nummer: HTAIR2300 (Europäische Version) – 230 V~, 50 Hz, 6 A

### BENÖTIGTES ZUBEHÖR FÜR DIE VERWENDUNG ALS HEBETUCH:

Patientenlifter mit für Hebetücher geeignetem Tragbügel mit 2-, 3- oder 4-Punkt-Aufhängung zur Verwendung mit:

- mobilen Hebevorrichtungen mit Hebetuch-Sitzen
- Hubwagen
- stationären, an Wand/Wänden, Boden bzw. Decke befestigten Hebevorrichtungen
- stationären freistehenden Hebevorrichtungen

## HoverSling® Split-Leg – Anleitung zur Verwendung als Transfermatratze

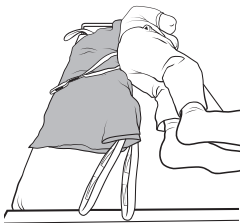
1. Sicherstellen, dass die Hebetuch-Tragegurte in den Gurttaschen verstaut sind und die vier (4) Schnappverschlüsse an den mittleren Bein- und Fußabschnitten geschlossen sind.
2. Der Patient sollte sich vorzugsweise in Rückenlage befinden.
3. HoverSling Split-Leg unter dem Patienten platzieren. Hierzu den Patienten im Block drehen und den Patienten-Sicherheitsgurt locker anlegen.
4. Das Stromkabel der HoverTech-Luftversorgung an eine Steckdose anschließen.
5. Die Schlauchdüse in eine der beiden Schlaucheinführungen am Fußende des HoverSling Split-Leg-Transfersystems schieben und einrasten lassen.
6. Sicherstellen, dass die Umbettungsflächen so nah wie möglich beieinander liegen, und alle Räder arretieren.
7. Wenn möglich, den Transfer von der höheren auf eine niedrigere Oberfläche vornehmen.
8. Die HoverTech-Luftversorgung einschalten.
9. Das Kopf- oder Fußende des HoverSling Split-Leg-Transfersystems schräg ein Stück auf die Zielfläche schieben. Sobald die Hälfte des Transfersystems sich auf der Zielfläche befindet, fasst die gegenüberstehende Pflegekraft die ihr nächstgelegenen Griffe und zieht die HoverMatt vollständig auf die Zielfläche.
10. Vor dem Entlüften der HoverMatt kontrollieren, dass sich der Patient mittig auf der Zielfläche befindet.
11. Die Luftversorgung ausschalten und die Bett-/Liegengitter hochklappen. Den Patienten-Sicherheitsgurt lösen.

HINWEIS: Bei Verwendung des 50-Zoll-HoverSling Split-Leg-Transfersystems können zum Aufpumpen zwei Luftversorgungen verwendet werden.

## HoverSling® Split-Leg – Anleitung zur Verwendung als Hebetuch

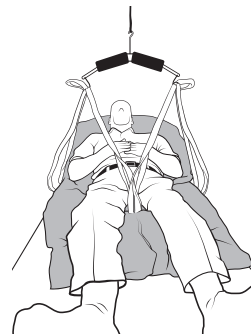
### GEBRAUCHSANWEISUNG – PATIENT IM BETT

Hinweis: HoverSling Split-Leg verfügt über sechs (6) Tragegurte, die befestigt werden müssen.



1. **Option 1** – HoverSling Split-Leg unter dem Patienten platzieren. Hierzu den Patienten im Block auf das Transfersystem rollen, wobei die Spitze des hufeisenförmigen Hebetuch-Teils am Steißbein des Patienten positioniert wird. Das Kopfteil des Bettes anheben.

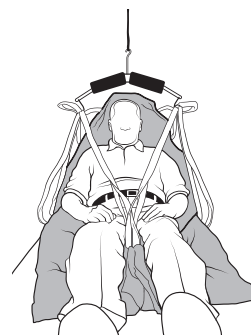
**Option 2** – Das Kopfteil des Bettes anheben. Den Patienten nach vorne lehnen und das Hebetuch hinter den Rücken des Patienten schieben, bis die Spitze des hufeisenförmigen Hebetuch-Teils das Steißbein des Patienten erreicht. Den Patienten zurücklehnen, um das Hebetuch an Ort und Stelle zu halten.



3. Die äußeren Beintragegurte am Tragbügel befestigen.

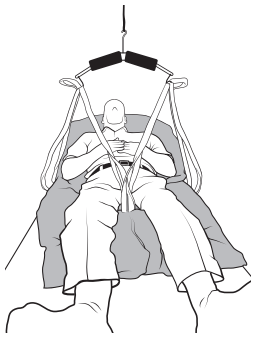


2. Die Schnappverschlüsse zwischen den Beinteilen öffnen. Die inneren Beintragegurte überkreuzen. Hierzu einen Beintragegurt nehmen und durch den anderen auf die gegenüberliegenden Seite führen. Die inneren Beintragegurte am Tragbügel befestigen.

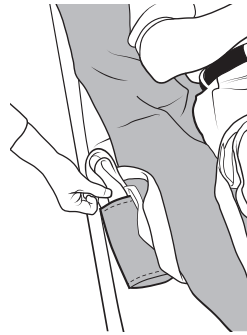


4. Die Schultergurte am Tragbügel befestigen, um Sicherheit und Komfort für den Patienten zu gewährleisten. [Die Gurtschlaufen sind farblich gekennzeichnet, damit sie leicht zu identifizieren und passend zueinander auf der linken und rechten Seite des Patienten anzubringen sind. Die kürzeren Gurtschlaufen an der Schulter (blau/beige) sorgen für eine aufrechtere Sitzposition, während längere Schulter- und Beinschlaufen (weiß) die Rückwärtsneigung des Oberkörpers verstärken und so die Hüftflexion verringern].

## GEBRAUCHSANWEISUNG – TRANSFER INS BETT



1. Den Patienten im Hebetuch über der Bettmitte positionieren. Das Kopfende des Bettes anheben und den Patienten auf das Bett absenken.

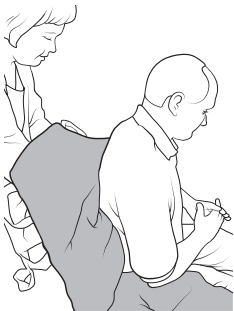


3. Die Hebetuch-Tragegurte wieder in den Gurttaschen an den Innen- und Außenrändern des HoverSling Split-Leg-Transfersystems verstauen.

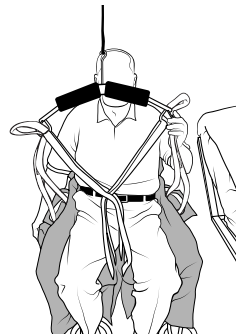


2. Die Gurtschlaufen vom Tragbügel lösen.

## GEBRAUCHSANWEISUNG – PATIENT AUS STUHL ANHEBEN



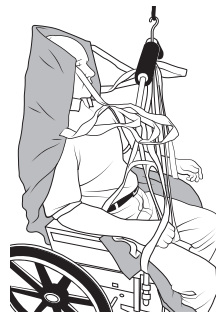
1. Die Schnappverschlüsse zwischen den Beinteilen öffnen. Den Patienten nach vorne lehnen. Die Spitze des hufeisenförmigen Hebetuch-Teils hinter dem Patienten so platzieren, dass sie die Sitzfläche berührt. Darauf achten, dass das Hebetuch mittig am Rumpf des Pflegebedürftigen positioniert ist. Den Patienten zurücklehnen, um das Hebetuch an Ort und Stelle zu halten.



3. Die inneren Beintrag Gurte überkreuzen. Hierzu einen Beintragegurt nehmen und durch den anderen auf die gegenüberliegende Seite führen. Die inneren und äußeren Beintragegurte am Tragbügel befestigen.

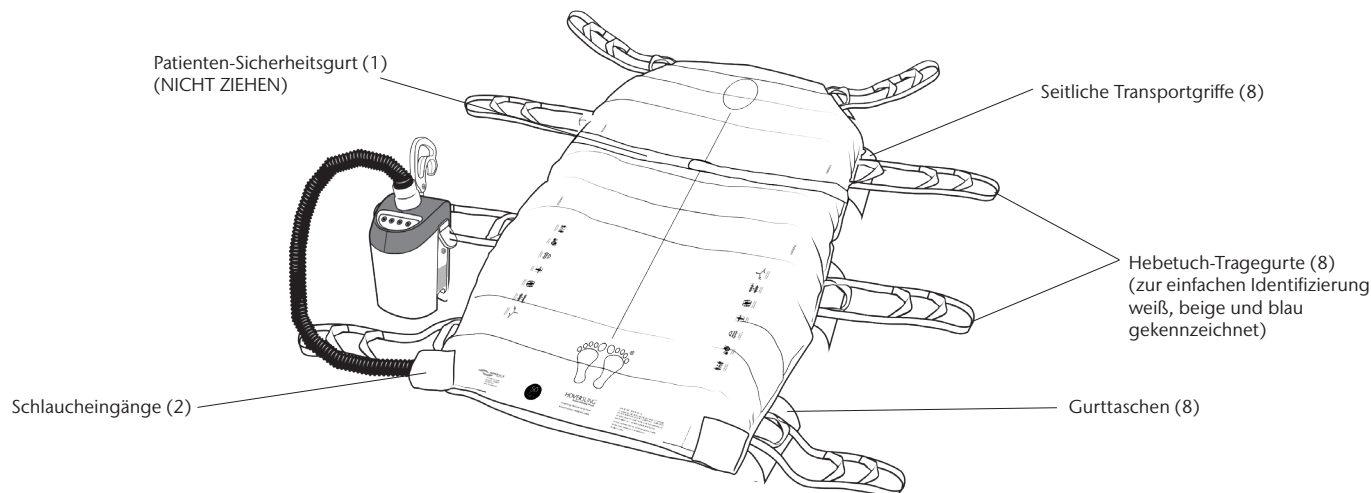


2. Die Beinteile seitlich neben Hüfte und Beinen platzieren und dann je ein Beinteil unter das entsprechende Bein des Patienten legen.



4. Die Schultergurte am Tragbügel befestigen, um Sicherheit und Komfort für den Patienten zu gewährleisten. [Die Gurtschlaufen sind farblich gekennzeichnet, damit sie leicht zu identifizieren und passend zueinander auf der linken und rechten Seite des Patienten anzubringen sind. Die kürzeren Gurtschlaufen an der Schulter (blau/beige) sorgen für eine aufrechtere Sitzposition, während längere Schulter- und Beinschlaufen (weiß) die Rückwärtsneigung des Oberkörpers verstärken und so die Hüftflexion verringern.

## Komponentenbezeichnung – HoverSling® Repositioning Sheet



## Produktspezifikationen/Erforderliches Zubehör

### HOVERSLING® REPOSITIONING SHEET

<b>Material:</b>	Oben: Polyester-Strickgewebe Unten: Nylon-Twill-Gewebe ( <i>latexfrei</i> )
<b>Aufbau:</b>	Genäht
<b>Breite:</b>	99 cm (39") 127 cm (50")
<b>Länge:</b>	198 cm (78")

Modell-Nummer: HMSLING-39RS-B – 99 cm (39") B x 198 cm (78") L

(5 Stk. pro Packung)\*

Modell-Nummer: HMSLING-50RS-B – 127 cm (50") B x 198 cm (78") L

(5 Stk. pro Packung)\*

HÖCHSTGEWICHT 454 KG

\*Atmungsaktives Modell

LATEXFREI

### BENÖTIGTES ZUBEHÖR FÜR DIE VERWENDUNG ALS TRANSFERMATRATZE:

Modell-Nummer: HTAIR2300 (Europäische Version) – 230 V~, 50 Hz, 6 A

### BENÖTIGTES ZUBEHÖR FÜR DIE VERWENDUNG ALS HEBETUCH:

Patientenlifter mit für Hebetücher geeignetem Tragbügel mit 2-, 3- oder 4-Punkt-Aufhängung zur Verwendung mit:

- mobilen Hebevorrichtungen
- Hubwagen
- stationären, an Wand/Wänden, Boden bzw. Decke befestigten Hebevorrichtungen
- stationären freistehenden Hebevorrichtungen

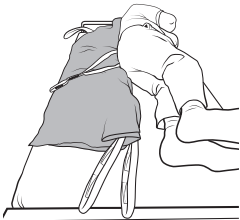
## HoverSling® Repositioning Sheet – Anleitung zur Verwendung als Transfermatratze

1. Sicherstellen, dass die Hebetuch-Tragegurte in den Gurttaschen verstaut sind.
  2. Der Patient sollte sich vorzugsweise in Rückenlage befinden.
  3. Das HoverSling Repositioning Sheet-Transfersystem unter dem Patienten platzieren. Hierzu den Patienten im Block drehen und den Patienten-Sicherheitsgurt locker anlegen.
  4. Das Stromkabel der HoverTech-Luftversorgung an eine Steckdose anschließen.
  5. Die Schlauchdüse in eine der beiden Schlauchführungen am Fußende des HoverSling Repositioning Sheet-Transfersystems schieben und einrasten lassen.
  6. Sicherstellen, dass die Umbettungsflächen so nah wie möglich beieinander liegen, und alle Räder arretieren.
  7. Wenn möglich, den Transfer von der höheren auf eine niedrigere Oberfläche vornehmen.
  8. Die HoverTech-Luftversorgung einschalten.
  9. Das Kopf- oder Fußende des aufgepumpten HoverSling Repositioning Sheet-Transfersystems schräg ein Stück auf die Zielfläche schieben. Sobald die Hälfte des Transfersystems sich auf der Zielfläche befindet, fasst die gegenüberstehende Pflegekraft die ihr nächstgelegenen Griffe und zieht die HoverMatt vollständig auf die Zielfläche.
  10. Vor dem Entlüften der HoverMatt kontrollieren, dass sich der Patient mittig auf der Zielfläche befindet.
  11. Die Luftversorgung ausschalten und die Bett-/Liegengitter hochklappen. Den Patienten-Sicherheitsgurt lösen.
- HINWEIS: Bei Verwendung des 50"-HoverSling® Repositioning Sheet-Transfersystems können zum Aufpumpen zwei Luftversorgungen verwendet werden.

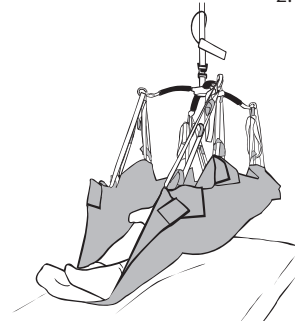
## HoverSling® Repositioning Sheet – Anleitung zur Verwendung als Hebetuch

### GEBRAUCHSANWEISUNG – PATIENT IM BETT

Hinweis: Das HoverSling® Repositioning Sheet-Transfersystem verfügt über acht (8) Tragegurte, die befestigt werden müssen.

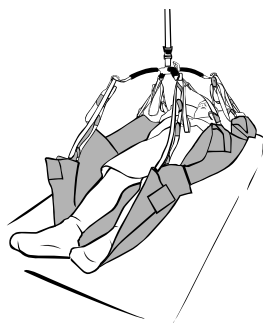


1. HoverSling Repositioning Sheet unter dem Patienten platzieren. Hierzu den Patienten im Block auf das Transfersystem rollen.



2. Alle Gurte am Tragbügel befestigen, um Sicherheit und Komfort für den Patienten zu gewährleisten. [Die Gurtschlaufen sind farblich gekennzeichnet, damit sie leicht zu identifizieren und passend zueinander auf der linken und rechten Seite des Patienten anzubringen sind.] Den Patienten gemäß Anweisung des Patientenlift-Herstellers anheben.

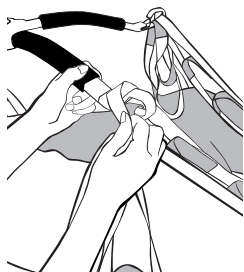
### GEBRAUCHSANWEISUNG – TRANSFER INS BETT



1. Den Patienten im Hebetuch über der Bettmitte positionieren. Den Patienten auf das Bett absenken.

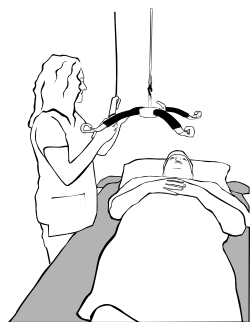


3. Die Hebetuch-Tragegurte wieder in den Gurttaschen an den Innen- und Außenrändern des HoverSling Repositioning Sheet-Transfersystems verstauen.

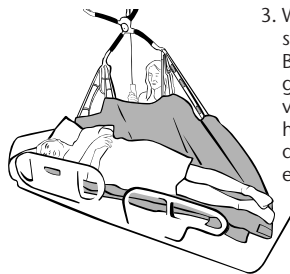


2. Die Gurtschlaufen vom Tragbügel lösen.

## GEBRAUCHSANWEISUNG – SEITLICHE DREHUNG/BAUCHLAGE

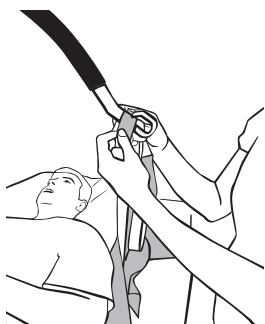


1. Während der Patient mittig auf dem HoverSling® Repositioning Sheet-Transfersystem liegt, den Tragbügel auf eine bequeme Arbeitshöhe absenken.



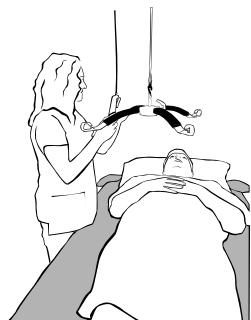
3. Wenn der Lifter hochgefahren wird, dreht sich der Pflegebedürftige zu der Seite des Bettes, die der Befestigungsseite der Gurte gegenüber liegt. Bei Bedarf Positionierhilfen verwenden, um den Patienten in Position zu halten. Nach Abschluss des Drehvorgangs den Tragbügel absenken und die Hebegurte entfernen.

\* Um in die Bauchlage zu gelangen, drehen Sie den Patienten/das Transfersystem nach Abschluss des Drehvorgangs manuell weiter bis in Bauchlage.



2. Die Bettgitter hochklappen. Auf der Seite des Patienten, die für den Drehvorgang angehoben werden soll, und alle vier (4) Gurte schlaufenförmig an der selben Seite des Tragbügels befestigen. Dabei am Fußende beginnen.

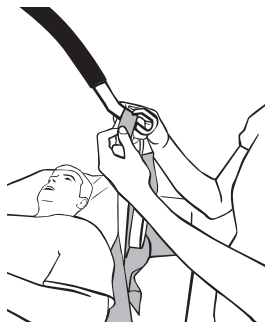
## ANLEITUNG – DREHUNG ZU HYGIENEZWECKEN



1. Während der Patient mittig auf dem HoverSling® Repositioning Sheet-Transfersystem liegt, den Tragbügel auf eine bequeme Arbeitshöhe absenken.



3. Wenn der Lifter hochgefahren wird, beginnt sich der Pflegebedürftige zur der Seite zu drehen, die dem befestigten Gurt gegenüber liegt. Lassen Sie das Hebetuch an Ort und Stelle, um die Hygieneaufgabe auszuführen. Nach Abschluss der Aufgabe den Tragbügel absenken und den Hebegurt entfernen.



2. Die Bettgitter hochklappen. Den Hebegurt, welcher der Schulter des Pflegebedürftigen am nächsten ist, am Tragbügel befestigen.

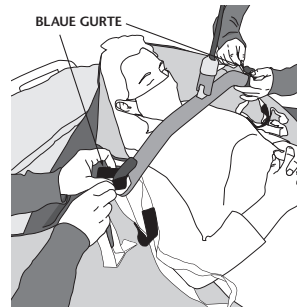


# HOVERSLING® Gebrauchsanweisung

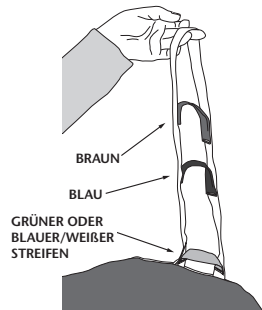
## ANLEITUNG – SITZENDTRANSFER VOM BETT



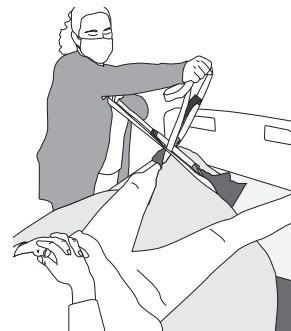
1. Das HoverSling Repositioning Sheet-Transfersystem unter dem Patienten platzieren. Hierzu den Patienten im Block auf das Transfersystem rollen. Das Kopfende des Bettes anheben, um den Transport im Sitzen vorzubereiten.



3. Den blauen Hebegurt auf jeder Schulterseite (99 cm (39-Zoll)-Variante und 127 cm (50-Zoll)-Variante) anbringen.



2. Die Gurte am Kopfende des HoverSling-Transfersystems am Haltebügel anbringen. Für eine vollständig aufrechte Sitzposition den Transportgriff (grün für 99 cm (39-Zoll)-Variante und blau-weißer Streifen für 127 cm (50-Zoll)-Variante) verwenden. Für eine zurückgelehnte Sitzposition den ersten Hebegurt (blau für 99 cm (39-Zoll)-Variante und 127 cm (50-Zoll)-Variante) verwenden, um die Hüftflexion zu verringern.

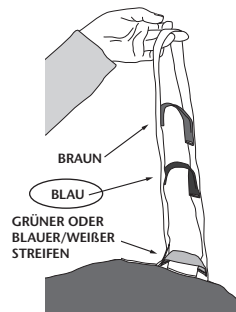


4. Das HoverSling-Transfersystem zwischen den Beinen des Patienten hochfalten und die Füße des Patienten auf beiden Seiten des HoverSling-Transfersystems platzieren. Einen der Hebegurte am Fußende an der untersten Schlaufe, die dem Transfersystem am nächsten ist, durch den anderen führen und am Tragbügel befestigen. Den Patiententransfer durchführen.

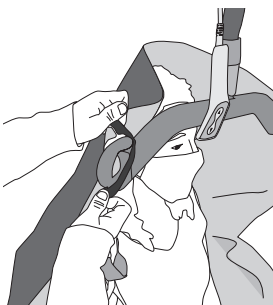
## ANLEITUNG – SITZENDTRANSFER VOM STUHL



1. Vor dem Anbringen des Gurts sicherstellen, dass das HoverSling-Transfersystem ordnungsgemäß unter dem Patienten platziert ist.



3. Den blauen Hebegurt auf jeder Schulterseite (99 cm (39-Zoll)-Variante und 127 cm (50-Zoll)-Variante) anbringen. Darauf achten, dass im Tragbügel viel Spielraum vorhanden ist, um die Gurte am Fußende zu befestigen, ohne den Patienten vom Stuhl zu ziehen.

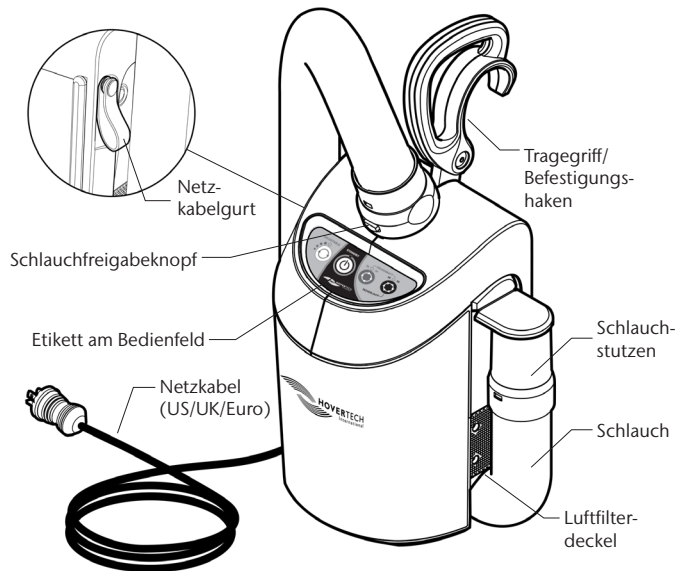


2. Die Gurte am Kopfende des HoverSling-Transfersystems am Haltebügel anbringen. Für eine vollständig aufrechte Sitzposition den Transportgriff (grün für 99 cm (39-Zoll)-Variante und blau-weißer Streifen für 127 cm (50-Zoll)-Variante) verwenden. Für eine zurückgelehnte Sitzposition den ersten Hebegurt (blau für 99 cm (39-Zoll)-Variante und 127 cm (50-Zoll)-Variante) verwenden, um die Hüftflexion zu verringern.



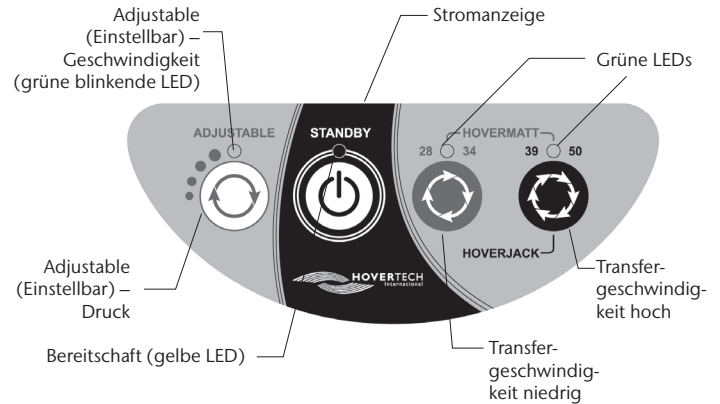
4. Das HoverSling-Transfersystem zwischen den Beinen des Patienten hochfalten und die Füße des Patienten auf beiden Seiten des HoverSling-Transfersystems platzieren. Einen der Hebegurte am Fußende an der untersten Schlaufe, die dem Transfersystem am nächsten ist, durch den anderen führen und am Tragbügel befestigen. Den Patiententransfer durchführen.

## Komponentenbezeichnung – HT-Air® 1200-Luftversorgung



WARNUNG: HT-Air ist nicht mit Gleichstromnetzteilen kompatibel.

## HT-Air® 1200-Luftversorgung – Tastenfeldfunktionen



**ADJUSTABLE (EINSTELLBAR):** Zur Verwendung mit luftunterstützten Positioniervorrichtungen von HoverTech. Es gibt vier verschiedene Einstellungen. Jeder Tastendruck erhöht den Luftdruck und die Aufpumpgeschwindigkeit. Die grün blinkende LED zeigt die Aufpumpgeschwindigkeit durch die Anzahl der Blinksignale an (d. h. zwei Blinksignale entsprechen der zweiten Geschwindigkeitsstufe beim Aufpumpen).

**Alle Einstellungswerte im Bereich ADJUSTABLE sind wesentlich niedriger als die Einstellungen HoverMatt und HoverJack. Die Funktion ADJUSTABLE darf nicht für den Patiententransfer verwendet werden.**

ADJUSTABLE ist eine Sicherheitsfunktion. Sie kann verwendet werden, um sicherzustellen, dass der Patient auf luftunterstützten HoverTech-Transfersystemen mittig positioniert ist und sich allmählich an Geräusch und Funktion des aufgepumpten Transfersystems gewöhnen kann, wenn er verängstigt ist oder Schmerzen hat.



**STANDBY (BEREITSCHAFT):** Wird verwendet, um das Aufpumpen/den Luftstrom zu stoppen (gelbe LED zeigt den STANDBY-Modus an).



**HOVERMATT 28/34:** Zur Verwendung mit 70 cm (28-Zoll)- und 86 cm (34-Zoll)-HoverMatts und -HoverSlings.



**HOVERMATT 39/50 & HOVERJACK:** Zur Verwendung mit 99 cm (39-Zoll)- und 127 cm (50-Zoll)-HoverMatts und -HoverSlings sowie 81 cm (32-Zoll)- und 99 cm (39-Zoll)-HoverJacks.

## Reinigung

Auf das HoverSling-Transfersystem kann ein HoverTech-Einweglaken bzw. ein saugfähiger Einwegbezug aufgelegt werden, um das Transfersystem sauber zu halten. Das HoverSling-Transfersystem ist für die Verwendung bei nur einem Patienten bestimmt und darf nicht gewaschen werden. Entsorgen Sie das Transfersystem, wenn sie stark verschmutzt ist.

## VORBEUGENDE WARTUNG

Das HoverSling-Transfersystem muss vor jedem Gebrauch überprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Schaden vorliegt, der eine bestimmungsgemäße Funktion verhindert. Alle Sicherheitsgurte, Tragegurte und Griffe müssen intakt sein. Das Schild „Do Not Launder“ (Nicht waschen) muss intakt sein. Es dürfen keine Risse, Löcher oder losen Fäden vorhanden sein. Wenn solche Schäden festgestellt werden, muss das HoverSling-Transfersystem entsorgt werden. HoverSling ist für die Dauer des Aufenthalts des Patienten in der Gesundheits-/Pflegeeinrichtung vorgesehen. Wenn der Aufenthalt länger als drei Monate dauert, muss das HoverSling-Transfersystem ausgetauscht werden.

## INFEKTIONSKONTROLLE

Wenn das HoverSling-Transfersystem bei einem isolierten Patienten verwendet wird, sollte das Krankenhaus dieselben Protokolle/Verfahren anwenden, die es zur Entsorgung anderer kontaminierter Einwegprodukte verwendet.

## REINIGUNG UND WARTUNG DER LUFTVERSORGUNG

Siehe Handbuch der Luftversorgung als Referenz.

HINWEIS: VOR DER ENTSORGUNG DIE LOKALEN/NATIONALEN/INTERNATIONALEN RICHTLINIEN PRÜFEN.

# HoverTech Symbole

 CE-KONFORMITÄTSKENNZEICHNUNG

 VORSICHT

 BEDIENUNGSANLEITUNG

 MEDIZINPRODUKT

 FEUCHTIGKEITSBEGRENZUNG


 BEVOLLMÄCHTIGTER VERTRETER

 SERIENNUMMER

 HoverTech International  
4482 Innovation Way  
Allentown, PA 18109  
[www.HoverMatt.com](http://www.HoverMatt.com)  
[Info@hovermatt.com](mailto:Info@hovermatt.com)

*Diese Produkte entsprechen den für  
Produkte der Klasse 1 geltenden  
Normen der Verordnung über  
Medizinprodukte (EU) 2017/745.*

**EU-Importeur:**  
Etac AB  
Färögatan 33  
S-164 51 Kista, Schweden  
[www.etac.com](http://www.etac.com)

 VERWENDUNG FÜR EINEN PATIENTEN –  
MEHRFACHVERWENDUNG

 ELEKTRISCHE UND ELEKTRONISCHE GERÄTE

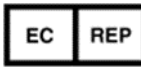
 EINZIGARTIGE GERÄTEIDENTIFIZIERUNG

 TROCKEN HALTEN

 TEMPERATURBEGRENZUNG

 HERSTELLER

 CHARGENNUMMER

 CEpartner4U , ESDOORNLAAN 13,  
3951DB MAARN, NIEDERLANDE.  
[www.cepartner4u.com](http://www.cepartner4u.com)

*Im Falle eines unerwünschten  
Ereignisses im Zusammenhang mit  
dem Produkt sollten Vorfälle an  
unseren autorisierten Vertreter  
CEPartner4u gemeldet werden.  
CEPartner4u leitet die Informationen  
an den Hersteller weiter.*

**Bei allen Rücksendungen und Reparaturen  
wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen  
Händler/Vertriebspartner:**

**Kontaktinformationen für Europa finden Sie  
unter [www.etac.com](http://www.etac.com)**